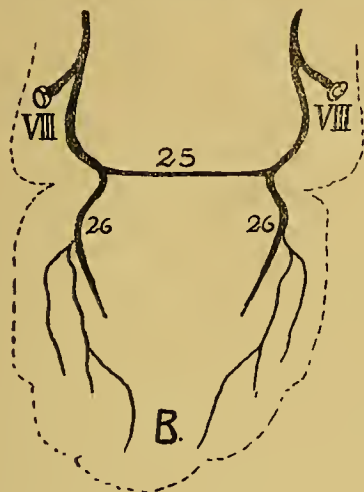


Familie *Fungivorinae* (*Mycetophilinae*) primitiver sind als die *Lycoriinae* (*Sciarinae*). Damit wird teilweise auch das phylogenetische Diagramm, das Bezzi in der Schrift „*Blepharoceridi italiani*“ P. 92 aufstellt, unterstützt, in dem die *Lycoriinae* für jünger betrachtet werden als die *Fungivorinae*.

57.63 *Lasioderma* (43.71)

Eine weitere Lokalität von *Lasioderma aterrimum* mihi.

Von Jan Roubal.

Lasioderma aterrimum mihi (Col. Rund. 1916, 48) aus R. mer.-or. (Kislovodsk) nach einem Exemplar beschrieben, habe ich zu meinem Erstaunen auch bei uns in Böhmen, Příbram gefunden. Auf einem kleinen, sehr steilen, zum Süden liegenden, grasigen Abhang bei Lišnice unweit von Vltava kätsherte ich am 7. Mai 1916 zwei Exemplare dieser markanten Art. Die Flora des erwähnten Abhanges ist keine xerophyle, indem sie nur die Elemente der warmen Abhänge in den Mischwäldungen von über 500 m hoch gelegen aufweist.

Aller Wahrscheinlichkeit nach ist das *Lasioderma obscurum* Solsky, dem das *L. aterrimum* m. am nächsten steht, das aus Böhmen nach Klima's Catalogus usw. VI. 1902, 141 (einspaltig), Schilsky's Syst. Verzeichnis usw. 1909, 118 (mit ?), Reitter's Fauna germanica III., 316 (auch bezweifelt) zitiert wird, diese meine Art. (Cfr. auch den Aufsatz im letzten „Časopis“ 1917, pag. 17 von mir.)

57.64 *Aphodius* (47.9)

Aphodius Kluchoris sp. n. m.

Von Jan Roubal.

Ein *Amidorus* Muls., d. h. mit kleinem dreieckigen, ziemlich breiten Schildchen, mit aus längeren und kürzeren Börstchen gebildeten Kränzchen auf dem Hinterschienenende, mit ungranuliertem, schiefen Kopfschilde, mit ungehöckerter Stirnnaht, mit an der Basis gerandetem Halsschilde, nicht schräg abgesetzten Hinterecken desselben, mit sehr dicht punk-

tiert Oberseite, mit matt chagriniert Grundfläche der Elytren, mit schwarzer, ungesprenkelter Oberseite.

Schwarz, die Elytren schwarz-braun bis rötlich-braun, Tarsen rötlich, etwas weniger als bei dem *obscurus* F. gewölbt. Kopf und Halsschild ziemlich, Flügeldecken sehr schwach glänzend, kahl. Kopfschild vorne sehr leicht ausgebuchtet, Wangenwinkel vorspringend, Stirnnaht und Höckerchen äußerst schwach angedeutet, die dichte Punktur des Kopfes und des Halsschildes zweierlei: gröber und schwächer. Der Halsschild etwa wie bei dem *obscurus* F. geformt, etwas enger, die Elytren ziemlich lang, nach hinten sehr wenig erweitert, die Punkte der Streifen ziemlich grob (gröber als bei dem *obscurus* F.) die Zwischenräume weniger eben als bei dem letzteren, grob, dicht punktiert, die Punkte von hinten her eingestochen, so daß sich hinter jedem Punkte ein länglicher Kritzel befindet. Erstes Glied der Hintertarsen so lang wie Glied 2+3+4 zusammen. Lang 7–8 mm.

Von *obscurus* F. durch schwächere Wölbung der Elytren, schwächere, engere, längere durchschnittliche Gestalt, viel gröbere, dichtere Punktur der viel mehr unebenen Interstitien der Elytren usw., von *fimicola* Reichl durch längeres 1. Glied der Hintertarsen, deutlicheren Glanz, besonders des Vorderkörpers usw. verschieden. Zwischen beide diese Arten zu stellen.

Im hohen Ca. b. unter dem Kluchor-Paß in der Höhe von ca. 3500 m, von mir im Juli 1912 im Pferdemeist in Gesellschaft von *depressus* Kugel. und *A. atramentarius* Er., *erraticus* L., *A. haemorrhoidalis* L., *A. humeralis* Muls. in 8 Exemplaren gefunden.

57: 16.9

Liste neuerdings beschriebener oder gezogener Parasiten und ihre Wirte. VI.

(Fortsetzung.)

<i>Aphycus pulvinariae</i>	<i>Pulvinaria vitis</i>
— <i>rileyi</i>	<i>Lecanium corni</i>
— <i>rusti</i>	<i>Pulvinaria</i> sp.
— <i>similis</i>	<i>Lecanium</i> sp.
<i>Aphycus stomachosus</i>	<i>Eulecanium nigrofasciatum</i>
— <i>subfasciatus</i>	<i>Lecanium cerasifex</i>
<i>Aprostocetus whitmani</i>	<i>Physonota unipunctata</i>
<i>Aptesis nigrocinctor</i>	<i>Lygaeonematus erichsoni</i>
<i>Arrhenophagus albipes</i>	<i>Chionopsis eugeniae</i>
— —	<i>Diaspis brasiliensis</i>
— <i>albitibiae</i>	<i>Fiorinia saprosema</i>
<i>Aescogaster quadridentata</i>	<i>Hyponomeuta malinellus</i>
— —	— <i>padellus</i>
— <i>rufipes</i>	— —
<i>Asemantoideus dubius</i>	<i>Lecanium viride</i>
<i>Aspidiotiphagus citrinus</i>	<i>Chionaspis pinifoliae</i>
<i>Asympiesiella india</i>	<i>Gracillaria soyella</i>
<i>Atrometus tarsatus</i>	<i>Hyposmocoma trimaculata</i>
<i>Baonusia africana</i>	<i>Lecanium oleae</i>
<i>Bassus agilis</i>	<i>Archips cerasivorana</i>
— <i>laetatorius</i>	<i>Oenophthira pilleriana</i>
<i>Berecynthus bakeri arizonensis</i>	<i>Choraxagrotis</i> sp.
— — <i>gamma</i>	<i>Euxoa</i> sp.
— — —	<i>Hadena devastatrix</i>